

Pressespiegel 2017

Press Documentation 2017

Novomatic

Erstellt von
Prepared by:

Datum
Date

Konzernkommunikation

04.12.2017 / KW 48

„www.tagesspiegel.de“, 02.12.2017

Charity-Event in der Spielbank Berlin

02.12.2017 10:43 U

Promis pokern für die Wohlfahrt

Ex-Rennfahrer Niki Lauda bat die Promis an den Pokertisch. Das Siegerpreisgeld von 10.000 Euro ging an ein Kinderhospiz in Hamburg. MICHAEL GRAUBNER



Prominent gespielt. Die Pokerrunde um Gastgeber Niki Lauda. FOTO: DPA

Es ist ein schöner Donnerstagabend für neun ausgewählte deutsche A- bis C-Promis. Sie sind eingeladen zu einem Pokerturnier in der Spielbank Berlin. 50 000 Euro liegen im Jackpot, den die Gewinner einer karitativen Organisation ihrer Wahl spenden sollen. Schirmherr der Veranstaltung ist **der ehemalige Rennfahrer Niki Lauda**.

Er sei vor allem für die Fotos hier, gibt Lauda zu. Auf denen ist dann seine Kappe mit einem Sponsor zu sehen, der Gesellschafter der Spielbank ist. Mit dem Glücksspiel hat Lauda aber nicht viel am Hut: „Ich kann gar nicht pokern!“. Die vielen Fotografen zerren ihn vor einen Weihnachtsbaum: „Ich bin doch kein Christkind“, ruft Lauda unwillig.

"Ich geh All in"

Am Tisch fliegen derweil Karten, Chips, und es fließt Alkohol: Waldemar Hartmann bestellt statt Weißbier Wodka Tonic, Ralf Zacherl Gin Tonic, Katy Karrenbauer Weinschorle. Zwischendurch wechseln die Kartengeber: Eine junge Frau übernimmt. „Jetzt geht die Sonne auf!“, ruft Hartmann, „ich geh All in!“, Andreas Lanninger, ein Bar-Inhaber.

Einer nach dem anderen muss den Tisch verlassen. So auch Robert Harting. Enttäuscht tröstet er sich am Buffet mit einer Currywurst. „Bei so einem unprofessionellen Tisch kommt es nur auf Glück an.“ Drei Schauspieler bleiben übrig, unter anderem Katy Karrenbauer: „Jetzt wird es krisselig!“

Mittlerweile besetzen Kameramänner die frei gewordenen Sessel. Karrenbauer verliert die Nerven, Winfried Glatzeder gewinnt. Der ‚Belmondo des Ostens‘, wie er **in der DDR** genannt wurde. Er habe heute zum ersten Mal gepokert, sagt Glatzeder: „Ich kann Dinge voraussehen.“ Sein Siegerpreisgeld von 10 000 Euro spendet er einem Kinderhospiz in Hamburg. Zum Schluss verabschieden sich die Prominenten: Eine kleine Gruppe trinkt weiter. Auf den schönen Abend.

„www.pokerfirma.com“, 02.12.2017

€ 50.000 Charity Poker in der Spielbank Berlin mit Niki Lauda

Von **Pokerfirma Redaktion** - 1. Dezember 2017

 0

In der Spielbank Berlin am Potsdamer Platz wurde wieder für den guten Zweck gepokert. Zum dritten Mal war Niki Lauda Schirmherr der Veranstaltung, bei der € 50.000 für verschiedene Charity-Vereine gespendet werden konnte.

Viel Prominenz war in der Spielbank Berlin mit dabei. Natürlich Niki Lauda, aber auch Heidi Hetzer, Claus Theo Gärtner, Katy Karrenbauer, Winfried Glatzeder, Gedeon Burkhard, Peter Sattmann, Andreas Lanninger, Ralf Zacherl, Waldi Hartmann, Robert Harting und viele Gäste, die beim Pokern für den guten Zweck zuschauten.

Niki Lauda war extra nach Berlin gekommen und wurde von Heidi Hetzer persönlich abgeholt. Erst im Sommer war sie von ihrer fast dreijährigen Weltreise mit einem anderen Oldtimer zurückgekommen, Niki Lauda holte sie in einem Hispano Suiza von 1921 ab.

Fast zwei Stunden wurde gut gelaunt in prominenter Runde gezockt. Winfried Glatzeder, der mit dem Film „Die Legende von Paul und Paula“ berühmt wurde, konnte sich den Siegerscheck über € 10.000 sichern und spendete zu Gunsten eines Kinderhospizes in Hamburg. Andere spendeten an den Weißen Ring, die Obdachlosenhilfe oder auch die Aids-Hilfe.

Rund € 50.000 konnten an die karitativen Institutionen vergeben werden. Gut gelaunt ging es durch den Pokerabend, bei dem es keine Verlierer gab:

„www.isa-guide.de“, 01.12.2017

Charity Pokern in der Spielbank Berlin

50.000 Euro für verschiedene Charity-Vereine. Das war das Poker Turnier mit vielen Prominenten in der Spielbank Berlin. Dabei waren Niki Lauda, Heidi Hetzer, Claus Theo Gärtner, Katy Karrenbauer, Winfried Glatzeder, Gedeon Burkhard, Peter Sattmann, Andreas Lanninger, Ralf Zacherl, Waldi Hartmann, Robert Harting und viele Gäste, die beim Pokern für den guten Zweck zuschauten.



Zum dritten Mal veranstaltete die Spielbank Berlin dieses wohltätige Turnier mit Niki Lauda als Schirmherr. Er war extra eingeflogen und hatte ein ganz besonderes Taxi vom Flughafen zur Spielbank. Heidi Hetzer, die erst im Sommer von ihrer fast dreijährigen Weltreise mit einem anderen Oldtimer zurückgekommen war, chauffierte den Rennfahrer mit einem Hispano Suiza von 1921.

Fast zwei Stunden zockte die prominente Runde. Der Sieg (10.000 Euro) ging an Winfried Glatzeder, der einst mit dem Film „Die Legende von Paul und Paula“ berühmt wurde. Sein Gewinn geht an ein Kinderhospiz in Hamburg. Andere spendeten an den Weißen Ring, Obdachlosenhilfe und auch die Aids-Hilfe, um nur einige zu nennen.

Alles in Allem ein großer Spaß – viel Gutes für Viele.

„www.diepresse.com“, 01.12.2017

Auch Spaß muss sein

50 Anekdoten aus der HR-Welt, die so passiert sind. Mit Gewinnspiel!

Abwechslungsreich ist das Leben der Personalisten ohnehin. Unterhaltsam auch. Wie komisch, lustig oder einfach nur irrwitzig es im HR-Ressort zugehen kann, das haben Klaus Niedl (HR Director der Novomatic Group) und Herausgeberin Julia Hauska (Career-Verlag) in „Humour Resources“ zusammengetragen.

Dabei geht es um die Bewerbung von Captain Kirk genauso wie um die „Strenge Kammer“ eines Expatriates. Alle 50 Anekdoten, und seien sie noch so skurril, sollen sich tatsächlich so zugetragen haben, betont Hauska. (red.)

„www.gamesundbusiness.de“, 01.12.2017

Langjährige Mitarbeiter

Jubilar-Ehrung bei Löwen



Am 29. November wurden 54 Jubilare für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit bei Löwen Entertainment geehrt.

Am 29. November ehrte Löwen Entertainment 54 Jubilare für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit. Darunter waren sowohl Mitarbeiter als auch Pensionäre. Drei der Jubilare sind bereits seit 40 Jahren im Unternehmen. Zudem wurden 39 Mitarbeiter im Rahmen einer Feier am Binger Unternehmenssitz für ihr 10-jähriges, zwölf Mitarbeiter für ihr 25-jähriges Jubiläum geehrt.

"So viele Jubilare hatten wir bisher noch nie in einem Jahr – ein absoluter Rekord", sagte Bernd Obermann, Personalleiter von Löwen Entertainment in seiner Begrüßungsrede. "Für Ihre langjährige Treue und Ihr großes Engagement möchten wir uns heute noch einmal ganz herzlich bedanken." Obermann betonte dabei auch, dass sich die Mitarbeiterzahl in den letzten zehn Jahren annähernd verdoppelt habe – auf heute rund 800 Mitarbeiter. "Sie haben in den vergangenen zehn, 25 oder sogar 40 Jahren dafür gesorgt, dass wir zu dem geworden sind, was wir heute sind: ein großartiges Unternehmen mit tollen Menschen, die ein Team bilden", so Obermann. Viele der Mitarbeiter sind bereits seit ihrer Ausbildung im Unternehmen. "Eine schönere Arbeitsstelle hätte ich mir nicht vorstellen können", sagte Eva Mathes. Sie ist seit 40 Jahren bei den Löwen, fing in der Produktion an, war über Jahrzehnte im Betriebsrat und wechselte anschließend in die Abteilung für Patentwesen. Nun geht Eva Mathes in den Ruhestand. "Ich blicke jetzt schon mit Wehmut zurück. Hier wurde man immer gefordert und gefördert", sagte Mathes.

Auch Peter Macha ist seit 40 Jahren bei den Löwen. Er ist im Betriebsrat und arbeitet im Technischen Second-Level-Support. "Immer wieder spannende Herausforderungen machen die Arbeit hier so vielfältig. Es war und ist eine super Zeit bei den Löwen", resümiert Macha. Für die vertrauensvolle und respektvolle Zusammenarbeit bedankte sich ein weiterer Jubilar: Michael Kisch. Kisch fing vor über 40 Jahren als Lehrling in Bingen an und blieb sein ganzes Arbeitsleben dem Unternehmen treu, zuletzt als Team-Koordinator in der Produktion. Jetzt geht auch er in den Ruhestand.

Bild v. l.: Michael Kisch, Bernd Obermann (Personalleiter Löwen Entertainment), Eva Mathes, Peter Macha.

„Die Presse - Portfolio Finanzjahr 2018“, 01.12.2017

HEADLINE

Der Glücksspielriese Novomatic sondiert für seine rasante Expansion neue Finanzierungen, wobei auch ein Börsengang in London eine Option ist. Zuletzt wurde in Australien zugekauft, von wo aus man den US-Markt erobern wollen.



NOVOMATIC

Winning Technology

MARKT

Die NOVOMATIC-Gruppe ist als Produzent und Betreiber einer der größten Gaming-Technologiekonzerne der Welt und beschäftigt mehr als 25.000 Mitarbeiter. Die Unternehmensgruppe verfügt über Standorte in 45 Ländern und exportiert innovatives Gaming-Equipment, Systemlösungen, Lotteriesystemlösungen und Dienstleistungen in mehr als 70 Staaten. Die NOVOMATIC-Gruppe ist dank ihrer 27 Technologiezentren in 15 Ländern federführend bei der Entwicklung innovativer Produkte und Systemlösungen im Gaming-Bereich. Der Konzern betreibt selbst in rund 2.100 eigenen elektronischen Automatenkasinos und Spielbanken sowie über Vermietungsmodelle insgesamt mehr als 260.000 Gaming-Terminals und Video-Lottery-Terminals (VLTs). Durch ihre zahlreichen internationalen Tochtergesellschaften ist die NOVOMATIC-Gruppe als Full-Service-Anbieter in allen Segmenten der Glücksspielindustrie tätig und bietet ein umfassendes Omni-Channel-Produktportfolio für Partner und Kunden weltweit. Das Spektrum reicht von terrestrischen Gaming-Produkten und Services über Management-Systeme und Cash-Management-Lösungen, Online-, Mobile und Social-Gaming-Lösungen, biometrische Spieleerkennung bis hin zu Lotterie- und Sportwetten-Lösungen sowie einer Reihe weiterer erstklassiger Produkte und Services.

GESCHICHTE

Das Unternehmen wurde 1980 vom Industriellen Prof. Johann Graf gegründet. In diesem Jahr wurde auch mit der Produktion der ersten „ADMIRAL“-Spielautomaten begonnen. Es folgte die Expansion nach Europa, erste Schritte wurden in Deutschland, Frankreich, Holland und der Schweiz gesetzt. 1984 entwickelte NOVOMATIC die Hardwareplattform „MPU 01“ (Micro Processor Unit 01). Sie gilt als Basis moderner Slotmaschinen. In den Achtzigern fand die Gründung der C.S.C. Casinoholding in der Schweiz statt, und es wurde weiter expandiert, beispielsweise in die Republik Südafrika. Zu Beginn der Neunzigerjahre wurde die NOVO-Invest Casino Development AG, die heutige NOVOMATIC AG und die ADMIRAL Sportwetten GmbH, als 100-prozentige Tochter der NOVOMATIC AG gegründet. 1984 kam auch „American Poker II“ auf den Markt und ging als „The Legend“ in die Geschichte des Glücksspiels ein.



1993 ist die Gruppe bereits in über 30 Ländern weltweit tätig. Neue Niederlassungen folgen in Deutschland, Norwegen, Polen, Lettland, Estland, Namibia und Botswana. 1996 wurde die NOVOMATIC Industries GmbH umstrukturiert und umbenannt in Austrian Gaming Industries GmbH (AGI). Die AGI übernahm den gesamten F&E-Bereich, die Produktion, den Vertrieb und das Marketing. Anfang 2000 waren die Produkte der NOVOMATIC-Gruppe in nahezu allen europäischen und vielen Übersee-Casinos vertreten, und über 2.000 Terminals von Nova Multi-Roulette™- und Nova TouchBet® Live-Roulette-Anlagen waren weltweit installiert. In den letzten Jahren erwarb das Unternehmen Anteile an beispielsweise Empire Games, an der Spielbank Berlin, an der Greentube Internet Entertainment Solutions GmbH und am italienischen VLT-Konzessionär GMatica. Seit 2014 ist Niki Lauda Markenbotschafter von NOVOMATIC. Niki Lauda und NOVOMATIC teilen dieselben Werte und Eigenschaften, Technologie, Innovation, Präzision, hohe Glaubwürdigkeit, Sympathie, Ehrgeiz

und die Verbundenheit zum Heimatland sind nur einige der Werte, die ihn als Testimonial perfekt machen.

INNOVATION

Alein in den letzten drei Jahren hat das Unternehmen mehr als 250 Millionen Euro in die Forschung und Entwicklung neuer Technologien investiert. NOVOMATIC entwickelt jährlich mehr als 230 neue Spielevariationen und Spieledesigns. Durch die Dualität als Produzent und Betreiber kann NOVOMATIC alle Neuheiten den Kunden schnell zur Verfügung stellen.

ERRUNGENSCHAFTEN UND ERFOLGE

- 2007 „Golden Dice“ Trophy (European Casinos - The Elite)
- 2008 Austrian Export Trade Award (Foreign Export Association Austria / Außenwirtschaft Österreich)
- 2009 Best Table Game Product or Innovation (Global Gaming Business Magazine / Gaming & Technology Awards)



- 2009 Slot Machine Game „Book of Ra“ (International Gaming Award London)
- 2010 International Manufacturer of the Year Award (Casino Life & Business Magazine)
- 2011 Best Table Game Product or Innovation (Global Gaming Business Magazine / Gaming & Technology Awards)
- 2012 Media Award for the NOVOMATIC Magazine (Totally Gaming Award)
- 2012 Best Manufacturer of the Year (NOVOMATIC Gaming Industries GmbH, Totally Gaming Award)
- 2013 Annual Report Competition Award – Category Gold (Academy of Communication Arts and Sciences)
- 2013–2016 MVNO World Award „Services to Telecoms“ (for I-New Unified Mobile Solutions AG)
- 2015 Austrian Leading Company (Leitbetriebe Austria GmbH)
- 2016 Gold Pixel Award for Annual Report (Award for Advanced and Innovative Printing Projects)

CORPORATE RESPONSIBILITY

Die NOVOMATIC-Gruppe versteht die Übernahme von sozialer und gesellschaftlicher Verantwortung und Nachhaltigkeit im Kerngeschäft als strategisches Corporate Responsibility & Sustainability Management.

Klassische CR-Aktivitäten wie Spenden, Sponsoring und Volunteering sind nur ein Teil dessen.

Die strategischen CR-Handlungsfelder sind:

- Responsible Entertainment: u. a. Spielerschutz, Responsible Advertising & Marketing, Responsible Gaming Symposium
- Enjoy working with us: u. a. Arbeitssicherheit, Gesundheitsmanagement, Diversity, Work-Life-Balance
- Corporate Governance: Menschenrechte, Anti-Korruption, Lieferketten-Verantwortung, lokale Verankerung, Wissensmanagement, etc.
- Going green: Produktökologie, Refurbishment, Energie-Effizienz, Wasser- und Abfall-Management, Ressourcen-Effizienz
- Active in the Community: Freiwilligenarbeit, Spenden, Sponsoring

MARKENWERT

Mit Innovationskraft und strategischen Akquisitionen konnte der Markenwert von NOVOMATIC auf mehr als 3,1 Milliarden Euro ausgebaut werden. NOVOMATIC ist dabei das einzige Unternehmen, das seit mehr als zehn Jahren ein kontinuierliches Wachstum seines Markenwerts aufweist. Mit einem erneuten Plus von 8,4 Prozent beziehungsweise 246 Millionen Euro Markenwertsteigerung setzt die NOVOMATIC-Gruppe

mit dem erfolgreichsten Geschäftsjahr in der 37-jährigen Unternehmensgeschichte ihre Vormachtstellung als wachstumsstärkstes Markenunternehmen Österreichs weiter fort. Der weltweit tätige Full-Service-Anbieter der Gaming-Branche verfügt über mehr als 4.000 Marken, Patente und andere Schutzrechte. Das Unternehmen setzt zudem bei der Entwicklung von Hightech Gaming Equipment Branchentrends. Dazu zählt auch die Verschmelzung von Gaming mit bekannten Themen der Popkultur, wie TV-Sendungen und Blockbuster. NOVOMATIC setzt in diesem Bereich ebenfalls auf „Branded Games“ und verfügt über Lizenzen sowohl für die Batman-Trilogie von Christopher Nolan, die Sherlock-Holmes-Verfilmung von Guy Ritchie als auch seit Neuestem für „From Dusk Till Dawn“, anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Filmklassikers von Quentin Tarantino und Robert Rodriguez aus dem Jahr 1996.

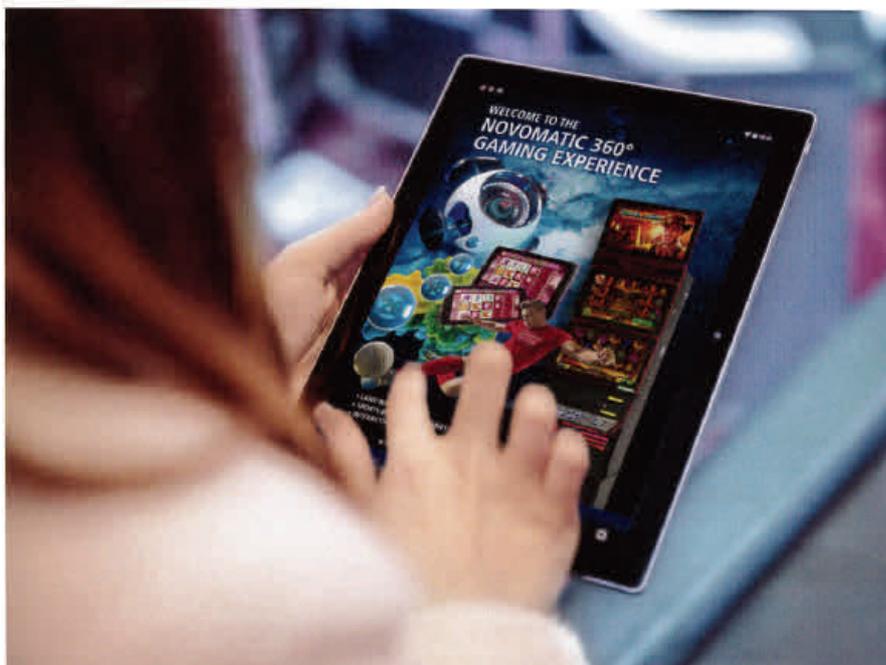


MAG. HARALD NEUMANN
CEO DER NOVOMATIC AG

„Das Superbrand-Siegel bestätigt die hohe Wertschätzung und Bekanntheit der Marke NOVOMATIC und ist ein schöner Beleg für die erfolgreiche und konsistente Markenführung und -positionierung.“

WAS SIE NOCH NICHT WUSSTEN ...

- NOVOMATIC BESCHÄFTIGT RUND 3.300 MITARBEITER IN ÖSTERREICH, DAVON 1.200 AM STANDORT GUMPOLDSKIRCHEN.
- NOVOMATIC BETREIBT EINE DER GRÖSSTEN UND MODERNSTEN TISCHLEREIEN NIEDERÖSTERREICHS.
- AUF DER GRÖSSTEN INTERNATIONALEN FACHMESSE, DER „INTERNATIONAL CASINO EXHIBITION (ICEY)“, STELLT NOVOMATIC AUF DEM MIT 4.500 M² GRÖSSTEN STAND DER MESSE DIE WICHTIGSTEN INNOVATIONEN FÜR DAS AKTUELLE GESCHÄFTSJAHR VOR. DER MESSESTAND ENTSPRICHT IN ETWA DER GRÖSSE EINES FUSSBALLFELDES.



„www.anleihencheck.de“, 01.12.2017

Credit Update: NOVOMATIC AG um ein Notch auf BBB- herabgestuft - Anleihenews

01.12.17 09:00

Raiffeisen Bank International AG

Wien (www.anleihencheck.de) - Rund fünf Monate nachdem S&P den Ausblick der NOVOMATIC AG (NOVOMATIC) auf "negativ" setzte, erfolgte am Abend den 29. November das Downgrade (von BBB auf BBB-) des langfristigen Emittentenratings, so die Analysten der Raiffeisen Bank International AG (RBI).

Gleichzeitig habe die Ratingagentur das Unternehmen mit einem stabilen Ausblick versehen.

Wie die Analysten der RBI bereits in ihrem letzten Corporate Bond Profil vom 8. September 2017 dargelegt haben, hinterließ das hohe Expansionstempo zuletzt Spuren in der Bilanz und dem operativem Ergebnis. Im 1. Halbjahr 2017 seien die Margen des Unternehmens vor allem aufgrund von hohen regulatorischen Anforderungen (u.a. gesetzlich erforderliche Adaption von Glücksspielgeräten in Deutschland), Änderungen der steuerlichen Rahmenbedingungen in Österreich und Italien sowie hohen Integrationskosten für die jüngsten Akquisitionen in Deutschland, Polen, Spanien und Italien unter Druck geraten.

Um die erhöhten Anforderungen zur Aufrechterhaltung der starken Marktstellung des Unternehmens abzubilden, habe S&P nun die Cashflow-Prognosen entsprechend nach unten revidiert und die Risiken der Akquisitionsstrategie im einem regulatorisch schwierigen Umfeld betont. Die Analysten der RBI sehen die Downside-Risiken damit - sofern es nicht zu weiteren großen Akquisitionen kommt - vorerst für nach unten begrenzt. Kurzfristig dürfte sich der Blick der

Marktteilnehmer nun zunehmend auf die für das Jahresende erhoffte Zustimmung diverser internationaler Lizenz- und Aufsichtsbehörden für den Einstieg bei der australischen Ainsworth Game Technology Ltd. richten.

Am Sekundärmarkt hätten die ausstehenden Anleihen des Unternehmens vergleichsweise gelassen reagiert. Vielmehr hätten sich die Spread seit Bekanntgabe des negativen Ratingausblicks im Juni spürbar eingengt. (01.12.2017/alc/n/a)

„www.leadersnet.at“, 30.11.2017

Starkoch Alfons Schuhbeck lässt Wirtschaftsgrößen schwitzen

OLN NEWS, MEDIEN, TOURISMUS, FOTO | 30.11.2017

"profil" und "Gusto" lassen die Wirtschaft kochen .



"Wirtschaft kocht" heißt eine neue Fernsehkochshow inklusive Wirtschaftstalk, die von den beiden Magazinen *profil* und *Gusto* produziert wird. Starkoch Alfons Schuhbeck kocht dabei gemeinsam mit heimischen Wirtschaftsgrößen. Unter dem Motto "Kochen verbindet" werden charmante Einblicke in das Leben der Businessköche geboten. Zusätzlich zur Sendung solle es auch eine Printbeilage mit dem Namen "Wirtschaft kocht" im *profil* und im *Gusto* geben.

"Kochen verbindet. In einer Zeit, die immer schneller wird, sollten wir uns auch Zeit für Genuss nehmen. Kochen ist dabei ein hervorragender Weg Wirtschaft und Genuss zu verbinden. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen mit dem Wirtschaftsmagazin *profil* und mit dem Foodmagazin *Gusto* zu einer Kochshow namens 'Wirtschaft kocht' einzuladen", freut sich *profil*-Managing Director Markus Posset.

Alfons Schuhbeck ließ T-Mobile-CCO Maria Zesch, Rudolfinerhaus Privatklinik-Aufsichtsratsvorsitzender Georg Semler, Novomatic-Konzernsprecher Bernhard Krumpel, IMMUnited GmbH-CEO Roland Schmid, Casinos Austria-Vorstandsdirektorin Bettina Glatz-Kremsner sowie Leipnik-Lundenburger-Invest Beteiligungs AG-Generaldirektor Josef Pröll am Herd schwitzen. (as)

„Österreich“, 29.11.2017

NOVOMATIC INTERNATIONAL

Mag. Harald Neumann, Vorstandsvorsitzender der NOVOMATIC AG, im Gespräch über die Zukunftspläne des Gaming-Technologiekonzerns

NOVOMATIC: USA im Fokus

NOVOMATIC möchte in den nächsten Jahren in den USA Marktanteile gewinnen. Mag. Harald Neumann, Vorstandsvorsitzender der NOVOMATIC AG, erklärt, warum Amerika für das Unternehmen ein Zukunftsmarkt ist.



Foto: Jürgen Knoll

Eine Gaming-Messe in Las Vegas, ein australischer Gaming-Anbieter, ein Filmklassiker als Automaten spiel und ein Großauftrag eines US-Glücksspielriesen: NOVOMATIC steuert mit Riesenschritten in Richtung Weltmarktführung und setzt auf Internationalisierung.

Herr Neumann, NOVOMATIC will in den nächsten fünf Jahren Weltmarktführer sein. Welche Schritte führen dort hin?

Zweifelloso weitere strategische Akquisitionen. Wir wollen auf unserer Marktführerschaft in Europa aufbauen und unsere Stellung in den USA ausbauen. Gleichzeitig werden wir die Chancen in den USA und in Südamerika nutzen, denn hier liegt unserer Ansicht nach immenses Entwicklungspotenzial.

Kürzlich sorgte NOVOMATIC mit dem gemeinsamen Messeauftritt mit Ainsworth auf der G2E Global Gaming

in Las Vegas für Aufsehen. Wie kam es dazu?

Die USA sind für uns ein wesentlicher Wachstumsmarkt. Dabei spielt Ainsworth eine wichtige Rolle. Dies wollten wir auch bei der Messe in Las Vegas, die von der American Gaming Association veranstaltet wird, verdeutlichen. Grundsätzlich sind wir bereits seit 1994 auf dieser Messe präsent. Heuer erstmals gemeinsam mit Ainsworth auf einem Stand mit immerhin 1.700 m².

Welche Rolle spielt Ainsworth bei den Wachstumsplänen?

Ainsworth spielt eine tragende Rolle. Wir sind gerade dabei, die Mehrheitsanteile von Ainsworth zu übernehmen. Das australische Unternehmen ist bereits in den USA aktiv und hat dort einen Marktanteil von rund drei Prozent. Wir planen in den nächsten Jahren auf zehn Prozent zu kommen.

Was war das Besondere am heurigen Auftritt und können Sie die Vorzüge von Ainsworth für NOVOMATIC genauer beschreiben?

Die G2E ist neben der ICE in London die bedeutendste Branchenmesse der Welt. Erstmals sind wir gemeinsam mit Ains-

nahezu einer Million betriebener Glücksspielgeräte. Ainsworth ist als führender Produzent und Anbieter von hochwertigen, innovativen Gaming-Lösungen in Australien, Asien und Südamerika seit Jahren auf diesen Märkten präsent. Derzeit

» **Der Online Gaming-Bereich entwickelte sich in den letzten Jahren zu dem am stärksten wachsenden Segment.** «

Mag. Harald Neumann,
Vorstandsvorsitzender der NOVOMATIC AG:

worth aufgetreten – ein klares Signal an den Wettbewerb. Die Akquisition von Ainsworth ist von hoher strategischer Bedeutung. Sie ebnet den Zugang zum enorm wichtigen nordamerikanischen Markt, eine Region mit

durchlaufen wir noch die für den Abschluss der Akquisition erforderlichen Genehmigungsprozesse diverser Glücksspielbehörden. Schlussendlich eröffnen sich dadurch einerseits neue Märkte, zudem wird die Diversität

der Produktportfolios beider Unternehmen durch die Kooperation erhöht.

Die Tochtergesellschaft NOVOMATIC Americas ist schon länger in den USA vertreten. Was waren die bisherigen Hürden und Erfolge auf diesem umkämpften Markt?

In den letzten Jahren hat NOVOMATIC Americas unermüdlich um Lizenzrechte gekämpft. Diese Arbeit macht sich nun durch erste Produkteinführungen bezahlt. Zudem haben wir eine neue Zentrale mit angeschlossener Entwicklungszentrum in Chicago errichtet. So können wir unsere Produkte besser an die Präferenzen amerikanischer Kunden anpassen.

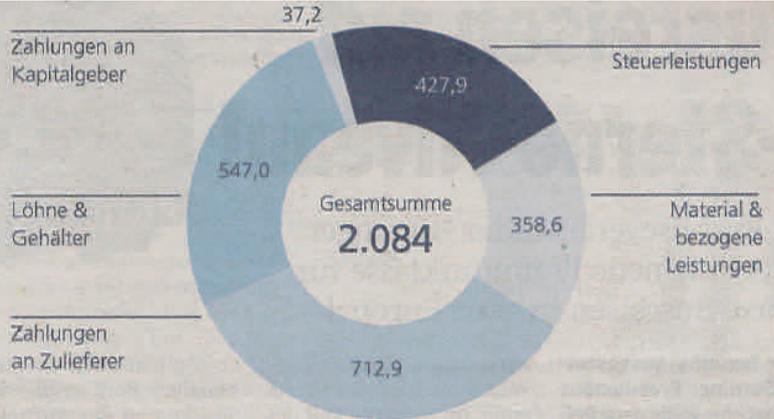
Sie durften sich auf der G2E Las Vegas über einen Großauftrag vom US-Glücksspielriesen Foxwoods Resort Casino freuen. Wie kam es dazu?

Wir arbeiten bereits seit 2015 erfolgreich im Bereich „Social Gaming“

Finanzströme weltweit 2016 [Mio. EUR]

Der NOVOMATIC AG-Konzern bekennt sich zu einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung.

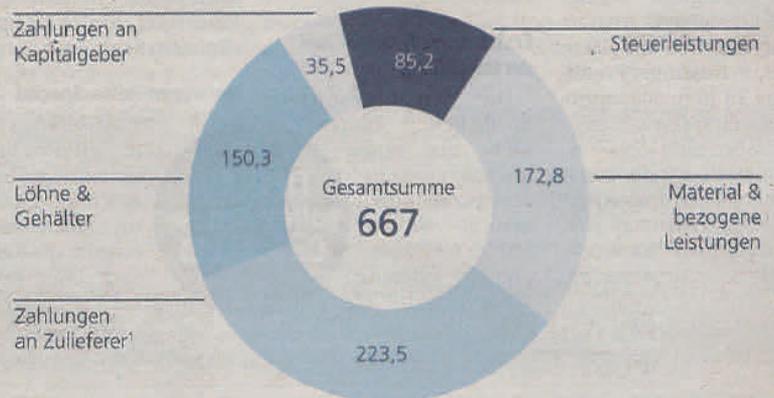
Die Umsatzerlöse des NOVOMATIC AG-Konzerns sind auch im Jahr 2016 wieder deutlich gestiegen. Die Unternehmensphilosophie von NOVOMATIC ist dabei nie auf kurzfristige Gewinnmaximierung ausgerichtet, sondern basiert auf einer langfristigen, nachhaltigen Strategie. Das bedeutet vor allem ein vertrauensvolles Verhältnis zu den Zulieferern und Verantwortungsbewusstsein gegenüber den inzwischen 25.000 MitarbeiterInnen weltweit.



Finanzströme Österreich 2016 [Mio. EUR]

Auch innerhalb Österreichs ist NOVOMATIC mit rund 3.300 Mitarbeitern ein wichtiger Arbeitgeber und Wirtschaftsmotor.

23 Prozent der Unternehmensausgaben flossen im letzten Jahr in Löhne und Gehälter. 60 Prozent wurden in Material inklusive bezogene Leistungen und in Zulieferer investiert. 13 Prozent der Ausgaben flossen in den Steuertopf und 5,3 Prozent wurden an die Kapitalgeber als Rendite ausbezahlt.



¹ In dieser Position sind auch einkommensunabhängige sonstige Steuern, Gebühren und sonstige Abgaben enthalten (z.B. Grundsteuern, Kfz-Steuern, Mietvertragsgebühren, etc.).

mit Foxwoods zusammen. Dieser guten Kooperation und unserer Innovationskraft verdanken wir den Deal. Wir werden 54 Geräte liefern, die es Casinobesuchern ermöglichen, Einsätze gleichzeitig in unterschiedlichen Spielen zu platzieren. Mit Hilfe neuester NOVOMATIC-Software kann ein Mitarbeiter mehrere Tische bedienen, während Gäste die Möglichkeit haben, Roulette, Blackjack oder Baccarat parallel zu spielen.

Welche Neuheiten hat NOVOMATIC sonst präsentiert?

Wir hatten auf unserem Stand viel unterzubringen. Seitens NOVOMATIC haben wir neueste Angebote von Automateninnovationen, Premium-Marken-Slots, elektronischen Tischspielen, Jackpot-Lösungen, Systemlösungen, Online- und Social-Media-Produkten präsentiert.

Im Mittelpunkt stand aber ein Filmklassiker, der bei der Messe viel Aufsehen erregte.

Sie sprechen einen wichtigen Punkt an: die internationale Premiere von „From Dusk Till Dawn“, nach der jüngsten Partnerschaft mit Miramax. Wir präsentierten dieses Automaten spiel in Las Vegas pünktlich zum 20-jährigen Jubiläum des Filmklassikers von Quentin Tarantino und Robert Rodriguez.

Welche Erkenntnisse haben Sie aus Las Vegas mitgenommen?

Der Online-Gaming-Bereich entwickelte sich in den letzten Jahren zu dem am stärksten wachsenden Segment. Die Konsumenten wechseln vermehrt vom Web auf mobile Endgeräte. Deshalb sehen wir gerade im B2C Online Gaming eine positive Dynamik, die in den nächsten Jahren einiges an Wachstumspotenzial bietet. Hier meine ich vor allem Geschicklichkeitsspiele, sogenannte „Skill Games“.



Rien ne va plus: Glücksspiel neu in Zagreb

Internationale Spielbankenkompetenz – Eröffnung des Grand Casino ADMIRAL Zagreb

NOVOMATIC-Markenbotschafter Niki Lauda eröffnete Mitte Oktober als Star-gast das neue Grand Casino ADMIRAL Zagreb. Insgesamt

stürmten mehr als 1.300 Gäste das Haus zur Einweihungsfeier. Dort versuchten sie ihr Glück an über 300 Spiel-tischen und -automaten auf einer Gesamtfläche von 3.000 m². Für das leibliche Wohl sorgten ein Restaurant

und eine Sportsbar mit modernster Technik und Seminarräumen im dazugehörigen Vier-Sterne-Hotel. Formel-1-Legende Lauda wurde von zahlreichen Fans sowie zwei Dutzend Journalisten begeistert empfangen.

„www.leadersnet.at“, 29.11.2017

Die besten Marken Österreichs sind gekürt

Glanzvolle Verleihung der Superbrands-Awards - Marcel Hirscher ist Persönlichkeit des Jahres.



Zu "Superbrands" kann man sich weder anmelden noch bewerben. Die weltweit größte Organisation für Markenbewertung und Markenauszeichnung evaluiert seit nahezu zwanzig Jahren die besten Marken der einzelnen Länder. Der Auszeichnung der Superbrands eines Landes liegt ein umfangreiches Auswahlverfahren zu Grunde. Das Brand-Council, das unabhängige Expertengremium mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Kommunikation, Marketing und der Marktforschung, nimmt die heimischen Brands genau unter die Lupe und vergibt die begehrten Preise an jene Marken, die sich an vorderster Linie positionieren konnten.

"Österreich ist besonders reich an weltweit bekannten Marken, in beiden Bereichen, im B2C- und B2B-Bereich, und meiner Meinung nach festigen diese Marken das Fundament der österreichischen Wirtschaft. Deshalb möchten wir sie ins Rampenlicht stellen und ehren", betonte András Wiszkidenszky, Generaldirektor von Superbrands CEE, in seiner Eröffnungsrede.

Die Gewinner der "Marken-Oscars"

Die begehrte Trophäe im Consumer-Bereich ging an: hansgrohe, Radatz, Kelly's, Soletti, OTTO, Universal, Barilla, TUI, dm drogerie markt, Weber, BAD ISCHLER SALZ, Poggenpohl, St. Anton am Arlberg, SK RAPID, ATOMIC, YVES ROCHER.

Als Business-Superbrands ausgezeichnet wurden: De'Longhi, WIFI, NOVOMATIC, REIWAG, trenkwalder, RE/MAX, MM Karton, PORSCHE BANK, ARA, BRAMAC, KONE, MEWA, CARGLASS, MedUni Wien. Gleich in beiden Kategorien überzeugten: café+co, Kärcher und Wiener Städtische. Der Honorary-Superbrands-Titel ging an die Wiener Tafel. Marcel Hirscher wurde zur Persönlichkeit des Jahres 2017 gewählt

Best Practices in Buchform

Gleichzeitig mit den Awards wurde das Superbrands-Buch 2017 vorgestellt, das eine Zusammenstellung von Best Practices der ausgezeichneten Marken ist. "Dies ist unsere 350. Publikation weltweit und dank Ihrer Unterstützung haben wir nun mehr als 15.000 Firmenpräsentationen der führenden Marken weltweit veröffentlicht und mehr als 1,5 Millionen Exemplare des Superbrands Buches herausgegeben", so Wiszkidenszky. (jw)

Fotos von der Gala im Novomatic Forum finden Sie in Kürze [hier](#).

Casinos Austria feiern heute den Fünziger

Staat hält noch ein Drittel des Unternehmens

WIEN. Mit einer Gala feiern die Casinos Austria heute ihren 50. Geburtstag. Am 29. November 1967 gegründet, startete das Unternehmen Anfang 1968 mit sieben Casinos. Heute werden zwölf Casinos mit 230 Spieltischen und rund 2100 Automaten betrieben, dazu zwölf Restaurants, einige davon mit Hauben ausgezeichnet. Insgesamt besuchen drei Millionen Gäste jährlich die Glücksspielstätten, in den vergangenen beiden Jahren sogar mehr aus- als inländische.

Die Gruppe habe seit der Gründung 15,4 Milliarden Euro an Steuern und Abgaben an den Staat bezahlt, hieß es gestern, Dienstag. Die Gruppe hat sich nicht nur auf den Betrieb von Casinos konzentriert, sondern gründete 1986 auch die Lotterien und legte dabei mit „6 aus 45“ den Grundstein für weiteres Wachstum. 1998 wagte man sich in den damals noch unsicheren Online-Gaming-Markt und betreibt dort heute die Tochter win2day. Auch im Sportwettenangebot sind die Casinos mit tipp3 vertreten.

Tschechen größter Aktionär

Größter Aktionär der Casinos ist die tschechische Zazka-Gruppe, die den beiden Milliardären Karel Komarek und Jiri Smejck gehört. Dieser wurde erst im September von der Bundeswettbewerbsbehörde genehmigt, Anteile vom Mühlenkonzern LLI und der Uniqa Versicherung zu übernehmen.

Die Zazka-Gruppe hält damit 34 Prozent an den Casinos und damit etwas mehr als der österreichische

Staat über die Staatsholding ÖBIB. Die Novomatic ist mit einem Anteil von 17 Prozent drittgrößter Aktionär der Casinos. Zazka hat angekündigt, die Mehrheit an den Casinos zu übernehmen – was schwierig wird, wenn die anderen beiden Aktionäre nicht verkaufen.

Probleme bereiteten lange Zeit die Auslandstöchter. Alexander Labak stellt als Nachfolger von Generaldirektor Karl Stoss diese weiter auf den Prüfstand. Zum Halbjahr setzten die Casinos 62 Millionen Euro (minus drei Millionen Euro zum Vorjahr) um und erzielten ein Betriebsergebnis von 5,1 Millionen Euro.



Casinos-Chef Alexander Labak

„www.abendblatt-berlin.de“, 29.11.2017

Die Geschichte der Spielbanken in der Hauptstadt



– Anzeige –

Die Gründe warum Menschen ins Casino gehen, sind mannigfaltig. Viele suchen den Kick und wollen Spannung und Nervenkitzel erleben. Auch in der Hauptstadt gibt es einige Spielbanken. Wie sind sie entstanden und welche Spiele werden angeboten? Eine Reise in die Vergangenheit.

Die Geschichte der Spielbanken in der Hauptstadt

Die Berliner Spielbank wurde 1975 gegründet und war damals die 18. deutsche Spielbank. Ihr ursprünglicher Platz war im Europa-Center in Charlottenburg. 1998 zog sie jedoch auf den Potsdamer Platz in Tiergarten um. Seit 2016 ist sie die umsatzstärkste Spielbank Deutschlands. Weitere Casinos befinden sich am Fernsehturm und an der Hasenheide Neukölln (Spielautomaten- und Pokerfloor-Filiale). Am Potsdamer Platz wird gepflegte Kleidung und 2,50 Euro Eintritt verlangt. In der Filiale am Fernsehturm ist der Eintritt frei und legere Kleidung ist in Ordnung. Neben Black Jack und Roulette werden auch Poker und am Potsdamer Platz Ultimate Texas Holdem angeboten. Außerdem gibt es diverse Slotmaschinen, Video-Roulette und Jackpots mit Ticketsystem.

Umzug des Casinos

Das Gebäude, in welches das Casino 1998 umgezogen ist, war ursprünglich als Ausstellungsgebäude für PKW gedacht, was es als Casino Gebäude ungünstig machte. Auch die vielen Etagen waren ungünstig. Dazu kamen lange Flure, die kaum genutzt aber trotzdem bezahlt werden mussten. Daraufhin folgte eine Umgestaltung der Räumlichkeiten, die auch mit einer Neuordnung des Spielbetriebs einherging. Oben befand sich das Casino Leger und unten das Casino Royal mit jeweils unterschiedlicher Kleiderordnung. An die Automaten kamen die Besucher nur über eine Treppe und einen separaten Ticketverkauf.

World of Games

Anfang des Jahrtausends gab es zwei Jahre lang die World of Games mit zwei Roulette-Quick-Tables mit Doppel-Zero, einem Easy-Jack-Tisch, Sic Bo, Glücksrad und Spielautomaten. Dieser Bereich kostete keinen Eintritt, es gab keine Ausweiskontrolle und es waren nur geringere Spieleinsätze erlaubt. Auch im Untergeschoss wurde das Eintrittsgeld abgeschafft, eine zentral angelegte Rolltreppe bildete den neuen Zugang und der Restaurantbereich wurde verkleinert.

Casino Royal

Anfangs hatte das Casino Royal Nachteile, da der Platz es nicht zuließ, dort dasselbe Angebot zu bieten wie im Casino Leger. Der spätere Umbau des zweiten Obergeschosses sorgte für Abhilfe. Seitdem befindet sich dort das Casino Angebot. 2006 wurde die Baccara Bar umgebaut und der Poker-Bereich nach vorn verlagert, was die Platz-Verhältnisse noch einmal optimierte. Eine Zeit lang wurde im ersten Obergeschoss Live-Bingo angeboten, aber dann wieder eingestellt. Auch die Show Belle et Fou, die im Mai 2006 startete, brachte nicht den ersehnten Erfolg. Heute befindet sich im Erdgeschoss wieder ein Casino Leger sowie ein Shop für Spielbankaccessoires.

Spielangebot im Casino Berlin

Roulette gehört zu den beliebtesten Spielen im Casino. Das klassische Casino Spiel gibt es in mehreren Varianten. In der Spielbank Berlin gibt es vier französische Roulette Tische und vier Quick Tables. Außerdem stehen den Besuchern vier Blackjack Tische und zwei Poker Tische zur Verfügung. An manchen Tagen wird Texas Hold'em gespielt. An anderen Tagen Omaha-Poker. Im Erdgeschoss können Besucher seit Ende Mai 2008 Pokern. Jeden Tag finden Turniere für 60 Teilnehmer statt, die meist ausgebucht sind. Ab 5. Januar 2018 ist die Spielbank Berlin Schauplatz der World Poker Tour. Ebenfalls im Erdgeschoss und in den zwei Untergeschossen stehen etwa 350 Spielautomaten mit der Chance auf den Jackpot. Unter anderen kann der Berlin Jackpot mit mindestens 500.000 Euro gewonnen werden. Dieser Jackpot gehört zu den größten in der deutschen Casino-Branche.

Casino am Alex

Das Casino am Alexanderplatz befand sich zuerst im Park-In-Hotel im 37. Stock. 2006 zog es in den Fuß des Fernsehturms. Heute gibt es 170 Slotmaschinen im Erdgeschoss und Tischspiele in der ersten Etage. Dort gibt es drei American-Roulette-Tische, zwei Black-Jack-Tische und drei Pokertische.

Online Casino spielen

Wer mal keine Lust hat, ins Casino zu gehen, kann dieselben Spiele auch online und bequem von zuhause aus spielen. Die Seite mrgamez.net bietet hier einige Information und Sie müssen sich aus einer Reihe von seriösen Anbietern Ihren ganz persönlichen Favoriten herausuchen. Diese riesige Auswahl und der nicht vorhandene Dresscode sind nur zwei der zahlreichen Vorteile. Natürlich kann Ihnen ein Online Casino nicht die Atmosphäre eines echten Casinos bieten, dafür sind die Auszahlungsquoten oftmals höher. Mit Anbietern wie Jackpot City Casino, Platinum Play Casino und Net Bet Casino können Sie auch die amerikanische Roulette Variante spielen, die im Berliner Casino nicht angeboten wird.

Besucher und Einnahmen der Spielbank Berlin

Täglich kommen etwa 1.500 Gäste in die Berliner Spielbank. Seit 1975 sind mehr als zwei Milliarden Euro Spielerträge erwirtschaftet worden. Die seriöse Spielbank Berlin bietet zusammen mit der HU Berlin eine Suchtberatung für gefährdete Personen an.

„www.finanznachrichten.de“, 28.11.2017

IPO-KALENDER/Börsenkandidaten - Stand:
28.11.2017

Novomatic

Erstnotiz: eventuell 2018 (ursprünglich 2. Halbjahr 2017)

Branche: Glücksspieltechnik

Unternehmenssitz: Gumpoldskirchen/Österreich

„www.ggrasia.com“, 28.11.2017

Lower Asia sales hurt Ainsworth Game 1H fiscal: CEO



Danny Gladstone (pictured), chief executive of Australian slot machine maker Ainsworth Game Technology Ltd, said that trading for the first half fiscal 2018 – a period due to end on December 31 – had been “adversely affected by regulatory delays in Australia, lower unit sales in Asia compared to the prior calendar period and a temporary deterioration in margin in North America based on sales mix changes”.

His comments were made in an address to shareholders at the firm’s annual general meeting in Sydney, New South Wales, on Tuesday.

He added: “Pre-tax profit, excluding foreign exchange impacts, is expected to be down on the prior calendar period.”

In fiscal first half 2017, Ainsworth Game reported net profit after tax of [AUD20.6 million](#) (US\$15.7 million).

But Mr Gladstone added in his outlook summary on Tuesday that Ainsworth Game was confident that pre-tax profit – excluding foreign exchange impacts – would increase year-on-year in the second half of fiscal 2018.

“Overall, our profit expectations for the year as a whole remain unchanged given the strong second half outlook.” He added: “We will provide a further update to the market at the time of our half year results in February.”

An investor presentation filed on Tuesday to the Australian Securities Exchange reiterated that fiscal 2017 sales in the “rest of the world” segment – i.e., excluding the home market of Australia and North America – had benefited from a “good contribution” from Austria-based partner Novomatic AG.

In its [fiscal 2017 results](#), filed in August, Ainsworth Game had said segment revenue for the rest of the world was AUD28.1 million (US\$21.5 million), an increase of 54 percent compared to the previous year. Segmental profit was 50 percent higher, at AUD15.1 million, the firm had stated.

In its Tuesday filing, Ainsworth Game reiterated Novomatic had contributed AUD11.4 million in sales and AUD5.5 million in segmental profit for the rest of the world segment during fiscal 2017.

In October Ainsworth Game had said it expected the tie-up with Novomatic to be formalised later this year, with the completion of the regulatory approval process.

Ainsworth Game had said in June last year that its shareholders had approved the sale of a [majority stake](#) in the business – controlled by its founder Len Ainsworth – to Novomatic.

Tuesday’s AGM for Ainsworth Game was the first with its new non-executive chairman Graeme Campbell, who has taken over the chairmanship from Mr Ainsworth.

“Our strategy has been to expand and diversify our offerings to the global gaming market,” said Mr Campbell in his statement to stockholders.

“Pleasingly, we reported ongoing growth in international markets in financial year 2017 with revenues up 2 percent on the prior corresponding period. International revenues now account for 74 percent of the total group revenue,” the chairman added.

„www.kleinezeitung.at“, 27.11.2017

Glücksspiel: So sind sie auf der sicheren Seite

Illegales Glücksspiel ist in Österreich nach wie vor eine Gefahr ohne jedes Sicherheitsnetz. Das wird oft erst bewusst, wenn man sich die Unterschiede zum konzessionierten Glücksspiel vor Augen führt.

„Keine manipulierte Registrierkasse kann so viel Schaden anrichten wie ein illegales Spiellokal“, sagt Glücksspielexperte Professor Gert Schmidt. Seine eindringliche Warnung kommt nicht von ungefähr. Seit 2011 scannt er mit seiner Seite www.spieler-info.at den österreichischen Markt, um illegales Glücksspiel ausfindig zu machen und an den Pranger zu stellen.

Denn: Trotz steigender Kontrollen sind die Gefahren, die von den oft nicht auf den ersten Blick erkennbaren illegalen Glücksspiel-Hotspots ausgeht, enorm. „Hier gibt es weder Spielerschutz, noch Jugendschutz“, sagt Schmidt. Zusammengefasst heißt das: Keine Zugangskontrollen, keine Beschränkung des Spieleinsatzes, die Gefahr der Manipulation der Geräte ist hoch, da keine Anbindung an das Bundesrechenzentrum vorhanden ist, sowie große finanzielle Gefahren durch Geldverleih an Spielsüchtige.

GLÜCKSSPIEL MIT VERANTWORTUNG



Fairness und Verantwortung sind die Grundlage der Wett- und Glücksspieldienstleistungen.

Glücksspiele und Wetten sind mit Risiken verbunden, dessen muss man sich bewusst sein. Daher informiert der Folder "Entertainment mit Verantwortung" mit einigen Tipps zu einem verantwortungsvollen Umgang mit dem Glücksspiel.

[Jetzt downloaden](#)

Illegales Glücksspiel: Die Gefahren

„Bei legalen Betrieben kann man heutzutage nur mit nachgewiesener guter Bonität spielen. Bei den Illegalen fängt das Geschäft hingegen erst an, wenn sich ein Spieler verschuldet hat und ihm zu Wucherzinsen Geld geliehen wird“, sagt Schmidt. Die Täuschungen in diesem Bereich gehen sogar so weit, dass Spielern mittels Geschicklichkeitsspielen vorgemacht wird, sie hätten aufgrund ihrer Fähigkeiten Einfluss auf die Gewinnchancen – was aber nicht der Fall ist.

Wenn man sich mit Freunden oder als Freizeitbeschäftigung dazu entschließt, hin und wieder zu spielen, ist es wichtig, dies bei einem legalen Anbieter zu tun. Ansonsten setzt man sich der Gefahr eines Seiltanzes ohne Sicherheitsnetz aus und das ist, ungeachtet der eigenen Fähigkeiten, der falsche Weg. „Spaß am Spiel hat derjenige, der mit Maß und Ziel spielt“, sagt Admiral-Vorstandsvorsitzende Monika Poeckh-Racek.

Glücksspiel: Der Faktor Sicherheitsnetz

Die Betreiber von legalen Glücksspielen haben die nötige Erfahrung darin, die gesetzlichen Vorgaben und den Spielerschutz so umzusetzen, um das Spielvergnügen der Besucher wenig zu stören. Da wäre etwa die fixe Gewinnauszahlungsquote oder die Bonitätsprüfung: „Das kann man sich wie eine Art Sicherheitsnetz vorstellen“, sagt Poeckh-Racek. „Wer in einem unserer Automatenalons spielen möchte, benötigt dafür die Admiral-Card. Diese wird im Zweifelsfall nur nach Prüfung der Bonität ausgestellt. So wird im Vorfeld vermieden, dass jemand, der sich das Spielen nicht leisten kann, Geld verliert“, so die Vorstandsvorsitzende weiter.

Auch andere vorausschauende Maßnahmen von anerkanntem Glücksspiel wird man in zwielichtigen Häusern nicht antreffen. Dazu zählt, dass der Spieler nach zwei Stunden eine kurze Pause einlegen muss, um einen möglichen Tunnelblick zu vermeiden – oder das geschulte Personal, dass Gäste präventiv auf ein mögliches Suchtverhalten aufmerksam machen und gegebenenfalls gemeinsam Maßnahmen setzen muss. „Wenn jemand das Gefühl hat, er kommt zu oft zu uns, kann man gemeinsam festlegen, dass er beispielsweise nur noch einmal die Woche vorbeikommt. Die restliche Zeit wird die Admiral-Card deaktiviert. Findet er hingegen, er würde zu viel Geld verspielen, lässt sich ein Höchstbetrag festlegen“, so die Admiral-Vorstandsvorsitzende. So steht am Ende des Tages der Unterhaltungsfaktor und das Vergnügen im Mittelpunkt - ohne je in illegale Machenschaften involviert gewesen zu sein.

„www.leadersnet.at“, 27.11.2017

LSZ Consulting lud zur Networking-Konferenz

"The Digital Enterprise" über "Geschäftsprozesse im Zeitalter der Digitalisierung".



Erika Kutner und Emilia Schützenhofer© leadersnet.at / G. Alarcon

Als Fach- und Networking Event bietet "The Digital Enterprise" eine praxisbezogene Diskussion sowie Analyse aktuellster Digitalisierungsthemen: Hochkarätige Key-Notes und Best-Practice Präsentationen sollen Einblicke in die technologischen Entwicklungen und Trends in Bezug auf den digitalen Wandel geben, im Vordergrund steht dabei der interaktive und branchenübergreifende Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen Top-Führungskräften.

Bei der neuesten Ausgabe richtete sich das Hauptaugenmerk vor allem auf "Geschäftsprozesse im Zeitalter der Digitalisierung" und die Auswirkungen der digitalen Transformation auf Unternehmensstrategien und Geschäftsprozesse. Zum Business-Treff fanden sich wieder zahlreiche Top-Entscheider und Branchenexperten im Novomatic-Forum Wien ein, um sich über die neuesten Digitalisierungsstrategien, Prozessoptimierungen, den Einsatz neuer Technologien und Innovationsprozesse zu informieren.

Nach der offiziellen Begrüßung durch Emilia Schützenhofer, Projektleitung bei LSZ Consulting und Mario Schmalzl, Geschäftsführer der Digitalfex GmbH, begann man den Themen-Tag rund um digitale Transformation.

Auch diesmal konnten hochwertige Speaker gewonnen werden: Unter anderen gab Adalbert Ettl, Leiter Zentrales Prozessmanagement bei Casinos Austria, ein praktisches Beispiel zu "Prozessoptimierung & Design Thinking", über die "Gesellschaftliche Auswirkungen von AI und Digitalisierung" und die Art wie wir leben und arbeiten, sprach Sylvia Kuba, Prozessleitung Digitalisierung bei der AK Wien. Reinhard Kern, Vorstandsmitglied bei der Österreichischen Hagelversicherung, präsentierte in seiner Key-Note „Precision farming needs precision insurance“ einen Erfahrungsbericht über Großprojekte, nähere Einblicke zum Thema „The Future of Mobility“ gab Florian Moosbeckhofer, Leitung Innovation und Mobilität beim ÖAMTC und über „Leadership in Digitalisierungsprojekten“ berichtete Christoph Schmutz, CIO in Transition bei ÖBB Personenverkehr AG.

Danach lud man zum geselligen Get-Together zum Entspannen und Netzwerken mit Snacks und Drinks. Welche Top-Unternehmer beim Business-Event dabei waren, sehen Sie in **unserer Galerie**.

Review

G2E LAS VEGAS 2017



Novomatic is installing its NOVO LINE Novo Unity II terminals with Foxwoods Resort Casino in Connecticut

The response at the 17th Global Gaming Expo (G2E) in Las Vegas for the newly combined NOVOMATIC and Ainsworth booth was outstanding with guests from around the world attracted to the many gaming highlights on display. Sharing a booth for the first time at the principal US gaming show, both companies previewed a wide range of innovations with a special emphasis on two key products – From Dusk Till Dawn and Pac-Man

Following a licensing deal with Miramax for the global rights to produce land-based and interactive casino games based on Quentin Tarantino and Robert Rodriguez's crime and horror classic From Dusk Till Dawn, this brand new NOVOMATIC title made its debut appearance at G2E. Gaining maximum attention, the feature game is presented on the NOVOSTAR V.I.P. III and V.I.P. Lounge cabinets and delivers a dramatic slot experience.

As the cult film marks 20 years since release, From Dusk Till Dawn is resurrected as an entertaining slot game with an assortment of mini bonuses that can trigger on any base game spin, two highly engaging bonus features and a two-level standalone progressive jackpot. During the second day of the show, the Bartender character came to life as Danny Trejo attended the booth as well as the exclusive From Dusk Till Dawn after-party event.

The iconic Pac-Man character also played a major role at G2E, as Ainsworth launched Pac-Man Dynamic Edition – the second slot title based on the instantly recognizable arcade game that is part of a strategic partnership between Ainsworth and Bandai Namco Entertainment Inc. The new game follows the success of Pac-Man Wild Edition and is



Novomatic's Mike Robinson pictured centre with the From Dusk Till Dawn 'celebs' at G2E, part of a fabulous promotion backing the company's first licensed video slot product

At G2E, Tarantino and Clooney delivered a killer performance on the booth of Novomatic

presented on the A640 cabinet with exciting new bonus features and massive jackpots.

Other highlights of the exhibit included the Enchanted Fortunes linked progressive jackpot that was connected to new and proven NOVOMATIC themes attuned for the US market, such as Asian Fortunes, Goddess Rising and Book of Ra Mystic Fortunes.

New games on show for the US market included Empire V Superior, JackPO! and JackPOW!, and also presented for the first time was JACKPOT EDITION Deluxe, which can plug into NOVO LINE Interactive games and offer more frequent chances to win a multi-level jackpot.

On the Ainsworth side, the new Asian-themed linked progressive Hao Yun Dao garnered a lot of global interest, as well as new game series FirePower and Big Hit Bonanza. The full range of Ainsworth cabinets presented a total of more than 130 titles from the new development studio in Las Vegas as well as from Sydney, with titles

proving popular amongst visitors including Nostradamus, Rumble Rumble Eagle, Desert Dawn and Desert Dusk.

Straight off the show floor, NOVOMATIC announced a deal with Foxwoods Resort Casino in Connecticut for the first NOVO LINE Novo Unity II ETG system in the country that will feature 54 terminals in a stadium setup offering live Baccarat and Blackjack. The system was presented at G2E on the sleek EXECUTIVE SL multiplayer terminals connected to virtual, automated and live table games, as well as the new Cammegh Spread-Bet Roulette side bet.

The popularity of the MyACP casino management system from Octavian was boosted at G2E as US and international operators understood the power of the accounting, player tracking and loyalty modules that can be scaled from single-site to multi-venue operations. New video bingo content from Otium, as well as the new OT300 cabinet, received keen interest from global operators, especially from Latin America

and Asia, and the advanced social casino offering Greentube Pro also proved highly popular amongst US operators.

Harald Neumann, CEO NOVOMATIC AG, said: "The US market plays a significant role for us to become the world market leader in the gaming industry. Through our collaboration with Ainsworth we are now in the unique position to benefit from its established market presence. This year's joint booth at G2E has demonstrated the utmost strategic importance of our partnership with Ainsworth and therewith our future."

Rick Meitzler, CEO NOVOMATIC Americas, added: "G2E is a place where business gets done, and at this year's show, we're doing business. At this show, we've demonstrated our commitment to innovation and player entertainment. We have entered the licensed premium game space with From Dusk Till Dawn and have presented over 20 core products for use across all markets.

"This year, now more than ever, we've demonstrated how VGT route operations and Class III gaming floors will be enhanced by our cabinet styles, expanded game portfolio and comprehensive slot systems."

„G3 Magazin“, November 2017

Meitzler and Gros honoured as recipients of AGEM Awards '17

At G2E exhibition in Las Vegas last month, AGEM presented the Jens Halle Memorial Award Honouring Excellence in Commercial Gaming Professionalism to Rick Meitzler, while Roger Gros received the 2017 Peter Mead Memorial Award Honouring Excellence in Gaming Media & Communications



AGEM previously announced the creation of this unique annual awards program to acknowledge the lasting impacts on gaming by Halle and Mead, two distinctive industry veterans who died unexpectedly in 2015. Honorees were announced at the Global Gaming Expo (G2E) in Las Vegas.

Currently celebrating his 40th year in the gaming industry, Meitzler, 59, began his career as an assistant game designer for Bally Gaming in Chicago in 1977 and now serves as Chief Executive Officer and President of Novomatic Americas, a subsidiary of Austrian technology powerhouse Novomatic Group. In his distinguished career with Bally spanning more than 33 years and dozens of jurisdictions around the world, Meitzler held more than 10 different employment positions, primarily in the areas of sales and customer service.

In 2007, he assisted Australian company Ainsworth Game Technology's US entry as Senior VP of North American operations. Meitzler assumed his current position with Novomatic in 2015 and oversees a growing team dedicated to expanding the company's overall presence in North America.

Now nearly four decades into a gaming career that started as a dealer in Atlantic City in 1979, Gros, 66, is the undisputed dean of North American gaming journalists. He started chronicling the gaming industry as a co-founder of Casino Journal magazine in 1983 as well as Casino Player magazine in 1988 that went on to become the leading source of information for casino visitors.

In 2002, he founded Global Gaming Business (GGB) magazine and has been Publisher for the past 15 years for the leading trade publication that has the official endorsement of both AGEM and the American Gaming Association (AGA). His Casino Connection International company also publishes the Tribal Government Gaming, Casino Style and G2E Preview industry journals. In addition, Gros is President of one of the leading marketing affiliates in the U.S. iGaming industry – iGamingPlayer.com. Gros also was a co-founder of the Southern Gaming Summit in Biloxi, Mississippi, and has organized hundreds of informative panel discussions for G2E, G2E Asia and

other trade shows and conferences.

"Roger's collective history and knowledge of the industry has been shaped by diverse and unique viewpoints that have made him one of gaming's greatest communicators and steadfast supporters," said Marcus Prater, Executive Director of AGEM. "His written words and dedication to the trade journal and trade show segments of our industry have kept all of us informed and engaged as gaming has expanded globally over the past 30 years. He remains a go-to commentator for the mainstream media and supports gaming with a commitment to accuracy based on decades of experience and observation."

Current gaming professionals were nominated for these memorial awards based on the following criteria that aim to capture the unique attributes displayed by Halle and Mead during their storied careers:

Jens Halle Memorial Award Honoring Excellence in Commercial Gaming Professionalism

"Nominees must have experience working in the global gaming supplier sector for a minimum of 10 years and possess the following traits and qualities that Jens displayed throughout his working life: Professionalism, business success, attention to detail and timely follow-up; a willingness to 'go the extra mile,' both figuratively and literally; a sense of humanity in an oft-times cutthroat business; a recognition of the importance of a handshake and a fair deal for all; and a dedication to the health of the industry as a whole."

Peter Mead Memorial Award Honoring Excellence in Gaming Media & Communications

"Nominees must have experience working in the mainstream media, gaming trade press or individual gaming company PR/communications for a minimum of 10 years and possess the following traits and qualities that Peter displayed throughout his working life: Quality reporting and communication with an emphasis on personal contact to generate ideas and gather information; taking risks and questioning the status quo; challenging the industry to consider new ideas; and identifying trusted partners to improve the overall product."

„G3 Magazin“, November 2017

Novomatic to Install TouchBet at Foxwoods

Novomatic is to install over 54 dealer-assisted electronic table games (ETGs) at Foxwoods resort casino in Connecticut during the fourth quarter of this year

The relationship allows Novomatic and Foxwoods to expand their product offerings from slots and the successful Foxwoods Online Casino, to the ETG experience

CONNECTICUT SUPPLIER NEWS

Novomatic is to install over 54 dealer-assisted electronic table games (ETGs) at Foxwoods resort casino in Connecticut during the fourth quarter of this year. Novomatic Americas has signed a multi-year agreement with North America's largest casino resort that will bring Novomatic's dealer-assisted ETG product lines to the Northeast resort destination. With this multi-year agreement, Foxwoods and Novomatic are dedicated to creating and adapting entertainment concepts to offer the ultimate personalised ETG experience.

The initial installation features a combination of 30 electronic gaming terminals in an inviting layout where live dealers drive the play of Novo TouchBet Live-Baccarat and Novo TouchBet Live-Black Jack – with multi-table selection on demand. Huge screens, dramatic lighting and personal player stations containing charging ports, bag hooks and dedicated beverage holders complete this unique offering. A second installation of 24 units will follow.

Rick Meitzler, President and CEO of Novomatic



Americas, said: "Novo Line Novo Unity II has proved to be a world-leading ETG platform in its class, providing a flexible, secure and robust system to create incredible player excitement. Our ETG system is easily configurable and expands as player demand increases. Over the past several months our teams have worked together on new game concepts, design, development and the necessary approvals."

Wayne Theiss, SVP of Table Games for Foxwoods, said: "We are constantly looking for creative and interesting ways to entertain our players. The Novomatic Americas team are great partners because they understand operations. They are operators and innovators. They listen and will deliver a mix of new products offering a range of entertaining, player-friendly electronic table gaming choices."

"The relationship allows Novomatic and Foxwoods to continue collaboratively expanding their product offerings from slots and the successful Foxwoods Online Casino, powered by Greentube Pro, to an extended ETG experience.

„ECHO Magazin“, 2017

Die 50 umsatzstärksten Unternehmen Platz 1–50

2017	2016	+/-	Firmenname	Ort	MA 16	MA 15	UMSATZ 16	EGT 16	UMSATZ 15	EGT 15
1	1	0	REWE INTERNATIONAL AG (1)	Wiener Neudorf	69.538	75.394	12.720.000.000		12.540.000.000	
2	2	0	BILLA AG (3)	Wiener Neudorf	25.660	25.000	5.699.732.040	195.918	5.494.055.958	46.428.105
3	3	0	NOVOMATIC AG (1)	Gumpoldskirchen	24.000	24.000	2.294.100.000	229.400.000	2.086.300.000	308.500.000

PLUS I. %	UMSATZ/MA 16	TÄTIGKEITSBEREICHE / ANMERKUNGEN
1,44	182.922	Die REWE International AG ist mit mehr als 2.500 Filialen ihrer Handelsfirmen BILLA, MERKUR, PENNY, BIPA und ADEG Marktführer im österreichischen Lebensmittelhandel und mit über 42.000 MitarbeiterInnen einer der größten Arbeitgeber Österreichs. In- und Ausland Geschäftsjahr 2016
3,74	222.125	Lebensmittelhandel; Bilanz: 31. 12. 2016
9,96	95.588	Standorte in 50 Ländern, exportiert innovatives Glücksspielequipment, Systemlösungen, Lotteriesystemlösungen und Dienstleistungen in 70 Staaten; zur NOVOMATIC-Gruppe zählen unter anderem: NOVOMATIC AG, NOVOMATIC Gaming Industries GmbH, ADMIRAL Casinos & Entertainment AG, ADMIRAL Sportwetten GmbH, Greentube Internet & Entertainment Solutions GmbH, NOVOMATIC Lottery Solutions GmbH; Exportanteil: 98 %